Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950322

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Gradsteg 58

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2824

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; eingeschossiges Landhaus mit Mansarddach, sparsam gegliederter Putzbau, baugeschichtlicher Wert

Denkmaltext

Eingeschossiges Landhaus über hohem Souterrain mit ausgebautem Mansarddach auf einem Eckgrundstück zur Oberen Bergstraße. In der linken Seitenansicht der Eingang, die Tür mit Schnitzarbeit und der Datierung 1924. Zur Straße ein polygonaler Standerker, auf der Rückseite eine massive Veranda. Ein sparsam gegliederter Putzbau mit Ziegeldach. Die Einfriedung mit verputzten Pfeilern und abgedecktem Holzzaun. (Abb. auf Seite 130)
Das Baugesuch der Witwe Wilhelmine Martienssen und ihrer Töchter vom 26. Aug. 1923. Die Genehmigung am 26. Nov. 1923, die Meldung der Fertigstellung am 16. Juli 1924. Ausgeführt durch die Baufirma Moritz Umlauft.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

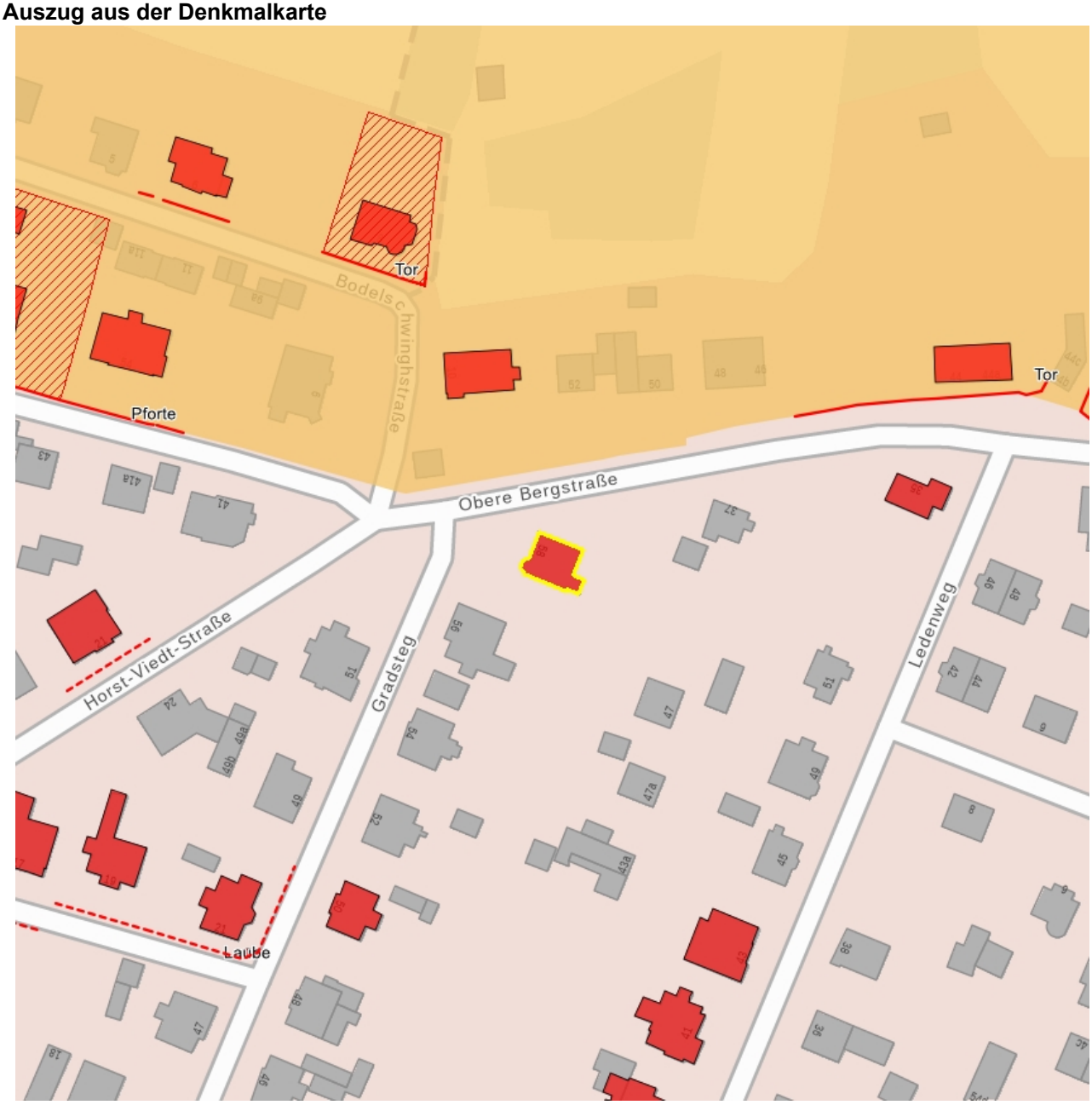
Datierung 1923-1924, bez. 1924 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 498 553**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.